



Rubriken

Öffentliche Bekanntmachungen

- Verlängerung der Geltungsdauer der Veränderungssperre für den Bereich des Bebauungsplanentwurfes "Ehemalige Brauerei Wormser Straße" Seite 2
- Müllabfuhr in der Woche vom 07.5.2018 bis 12.5.2018 Seite 2f

Gremien

- Sitzung des Ortsbeirates Mainz-Finthen Seite 3
- Sitzung des Stadtrates Seite 3ff

Veröffentlichung von nichtöffentlichen Beschlüssen gemäß § 35 GemO

- Werkausschuss Gebäudewirtschaft Mainz, 25.04.2018 Seite 5

Stellenausschreibungen

- Sachbearbeitung Standesbeamter/Standesbeamtin Seite 5
- Kommunale/-r Vollzugsbeamter/-in Seite 6
- Sachbearbeitung Bußgeld- und Abschleppangelegenheiten Seite 6f
- Sachbearbeitung Museumsausstellungen Seite 7
- Sozialarbeiter/-in oder Sozialpädagoge/-in Seite 7f
- Schulsozialarbeiter/-in Seite 8
- Stellvertretende Leitung Kita Jakob-Laubach-Straße Seite 9
- Leitung Kita Bretzenheim Süd Seite 9f
- Teamleitung Kitas Seite 10
- Sachbearbeitung Kita Neu- und Umbau Seite 10
- Sachbearbeitung Rechtsangelegenheiten und Sonderaufgaben Seite 11
- Baukontrolleur/in Seite 12
- Gärtner/-in Seite 12
- Sachbearbeitung Projektmanagement Hochbau Seite 13
- Abteilungsleitung im Entsorgungsbetrieb Seite 14

Impressum Seite 1



Impressum Amtsblatt

Landeshauptstadt Mainz, Hauptamt
Abteilung Pressestelle | Kommunikation
Rathaus, Jockel-Fuchs-Platz 1
55116 Mainz
Telefon 06131/ 12-2221
Telefax 06131/ 12-3383
pressestelle@stadt.mainz.de

Das Amtsblatt erscheint in der Regel wöchentlich am Freitag. Bei Bedarf wird eine zusätzliche Ausgabe aufgelegt. Hauptdistributor des Amtsblattes ist die Internetplattform www.mainz.de. Dort kann über eine Newsletterfunktion das Amtsblatt kostenfrei abonniert werden. Ein Download als pdf-Dokument ist möglich. Download und Abonnement über die Adresse www.mainz.de/amtsblatt.

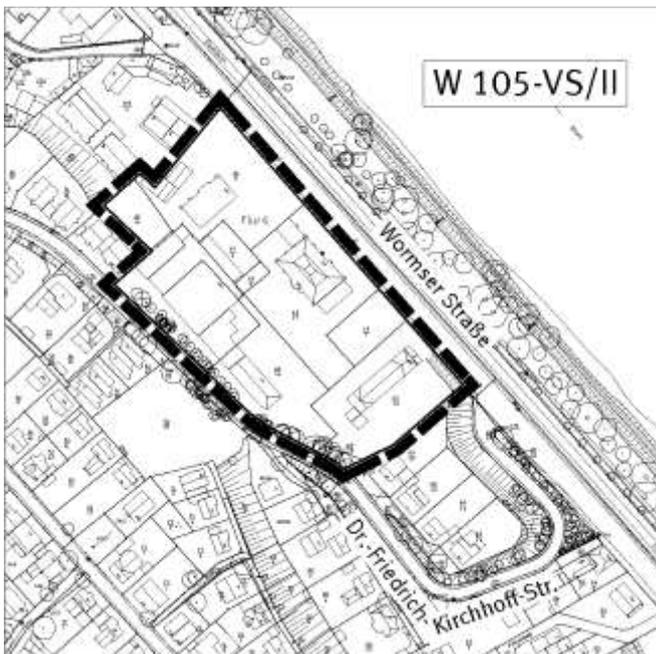
Das Amtsblatt wird montags zusätzlich im Rathaus und im Stadthaus zur kostenlosen Abholung ausgelegt. Für Bürgerinnen und Bürger, die über keinen Zugang zum Internet verfügen, kann das Amtsblatt auch in den Ortsverwaltungen ausgedruckt werden.

→ Öffentliche Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachung des Beschlusses und des Inkrafttretens der Satzung über die zweite Verlängerung der Geltungsdauer der Veränderungssperre für den Bereich des Bebauungsplanentwurfes "Ehemalige Brauerei Wormser Straße (W 105)"; Satzung "W 105-VS/II"

Auf Grund des § 16 Abs. 2 BauGB (Baugesetzbuch) in Verbindung mit § 10 Abs. 3 BauGB wird Folgendes bekannt gemacht:

Zur weiteren Sicherung der Planung für den Bereich des am 20.05.2015 zur Aufstellung beschlossenen Bebauungsplanes "Ehemalige Brauerei Wormser Straße (W 105)" hat der Stadtrat der Stadt Mainz in seiner öffentlichen Sitzung am 14.03.2018 gemäß §§ 14, 16 Abs. 1 BauGB und § 17 Abs. 1 und 2 BauGB die zweite Verlängerung der Geltungsdauer der am 29.05.2015 in Kraft getretenen Veränderungssperre um ein weiteres Jahr als Satzung W 105-VS/II beschlossen.



Die vorstehende Planskizze hat keine Rechtsverbindlichkeit, kennzeichnet aber durch die gestrichelte Linie die ungefähre Lage des Plangebietes und dient dem besseren Verständnis der Bekanntmachung.

Mit dieser Bekanntmachung tritt die Satzung W 105-VS/II über die zweite Verlängerung der Geltungsdauer der Veränderungssperre gemäß § 16 Abs. 2 BauGB in Verbindung mit § 10 Abs. 3 Satz 4 BauGB in Kraft.

Die o. a. Satzung kann bei der Stadtverwaltung Mainz, Stadtplanungsamt, Zitadelle, Bau A, "Am 87er Denkmal", 55131 Mainz, während der Dienststunden von jedermann eingesehen werden. Über ihren Inhalt wird auf Verlangen Auskunft erteilt.

Hinweise:

A. Dauert die Veränderungssperre länger als vier Jahre über den Zeitpunkt ihres Beginns oder der ersten Zurückstellung eines Baugesuches nach § 15 Abs. 1 BauGB hinaus, ist den Betroffenen für dadurch entstandene Vermögensnachteile eine angemessene Entschädigung in Geld zu leisten (§ 18 Abs. 1 Satz 1 BauGB).

Der Entschädigungsberechtigte kann Entschädigung verlangen, wenn die oben bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten sind. Er kann die Fälligkeit des Anspruchs dadurch herbeiführen, dass er die Leistung der Entschädigung schriftlich bei dem Entschädigungspflichtigen (also der Stadt) beantragt (§ 18 Abs. 2 Satz 2 und 3 BauGB).

B. Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz oder auf Grund der Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz zustande gekommen sind, gelten ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind

oder

2. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeindeverwaltung (Stadt Mainz) unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.

Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Mainz, 04.05.2018
Stadtverwaltung
gez. Michael Ebling
Oberbürgermeister

Müllabfuhr in der Woche vom 07.5.2018 bis 12.5.2018

Infolge des Wochenfeiertages am Donnerstag, den 10. Mai 2018 (Christi Himmelfahrt), verschieben sich die Abfuhrtermine der Müllabfuhr ab Donnerstag um jeweils einen Tag zum Wochenende hin.

Die Abfuhr der Leichtverpackungen (Gelbe Säcke) ist von der Terminverschiebung im gleichen Umfang betroffen.



Der letzte Abfuhrtag ist demnach Samstag, 12. Mai 2018.

Mainz, 04. Mai 2018
Stadtverwaltung
Katrin Eder

→ **Gremien**

Einladung

**zur Sitzung des Ortsbeirates Mainz-Finthen am
Dienstag, 08.05.2018, 19:00 Uhr,
Layenhof Gebäude 5856, 55126 Mainz**

Tagesordnung

a) **öffentlich**

Anträge

1. Verkehrssituation Waldorfkindergarten Flugplatzstraße (CDU)
2. Einrichtung eines zusätzlichen Behindertenparkplatzes in der Poststraße (SPD)
3. Einwohnerfragestunde

Anfragen

4. Finther Grundschule (CDU)
5. Finther Ortsfriedhof (CDU)
6. Beeinträchtigung der Verkehrssicherheit Prunkgasse Ecke Aubachstraße (FDP)
7. Fehlendes "Durchfahrt verboten" Schild Ecke Borngasse/Huttenstraße (FDP)
8. Friedhofsbänke (FDP)
9. Anfragen aus vorherigen Sitzungen
 - 9.1. Verkehrskonzept "Zug der Finther Lebensfreude" (SPD)
10. Sachstandsberichte
11. Mitteilungen und Verschiedenes

b) **nicht öffentlich**

12. Bau- und Grundstücksangelegenheiten
13. Mitteilungen und Verschiedenes

Mainz, 04.05.2018
gez. Herbert Schäfer
Ortsvorsteher

Einladung

**zur Sitzung des Stadtrates am
Mittwoch, 09.05.2018, 15:00 Uhr,
Ratssaal, Rathaus, Jockel-Fuchs-Platz 1, 55116
Mainz**

Tagesordnung

a) **öffentlich**

TEIL I

Anfragen

1. Steuerausfälle durch Unternehmensschließungen (MBF)
2. Erhöhung der Schlüsselzuweisungen für den kommunalen Finanzausgleich Rheinland-Pfalz (SPD)
3. Weinprobierstand (SPD)
4. Leitlinien Bürgerbeteiligung (ÖDP)
5. Situation des innerstädtischen Einzelhandels in Mainz (FDP)
6. Zeitplan Bau und Sanierung der Bürgerhäuser: Hechtsheim, Finthen und Lerchenberg (FW-G)
7. Neue Räumlichkeiten für das Gutenberg Museum in der Sanierungszeit (FW-G)
8. Parkhausauslastung nach der Sanierung der Rheingoldhalle (FW-G)
9. Beauftragung von externen Beraterbüros (FW-G)
10. Modernisierung der Kläranlage in Mainz (ÖDP)
11. Sicherung des Anteils an förderfähigem Wohnraum im Bereich des Bebauungsplanes "He 130" (ÖDP)
12. LED-Straßenbeleuchtung (ÖDP)
13. Verwaltungsaufwand Kita (FDP)



14. Altersfeststellung bei unbegleiteten minderjährigen Flüchtlingen in Mainz (FDP)
15. Messstationen in Mainz (FDP)
16. Umstellung des Zulieferverkehrs auf Elektro-Transporter (CDU)
17. Konzentration von Drogen im Abwasser (CDU)
18. Ökologischer Fußabdruck Verkehrsmittel (CDU)
19. NaWi-Container an der IGS Auguste Cornelius (CDU)
20. Unfälle mit Straßenbahnen (CDU)
21. Kosten Mainzelbahn (CDU)
22. Verträge der Verwaltung mit Landwirten aus Bretzenheim und Gonsenheim (CDU)
23. Umbau der Großen Langgasse (CDU)
24. erneute Kostenexplosion der Klärschlammverbrennungsanlage (MBF)
25. Wohnsituation Flüchtlinge (CDU)
26. Verzögerungen bei der Antragsbearbeitung in der Ausländerbehörde (CDU)
27. Zukunft Kiosk Kapellenstraße (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
28. Wohnsituation von Geflüchteten in der Housing Area (DIE LINKE)
29. Rückführung von Geflüchteten in Unterkünfte (DIE LINKE)
30. Fragestunde

Anträge

31. „Housing Area“ für bezahlbaren Wohnraum sichern (SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, FDP)
32. Benennung eines Platzes nach Karl Kardinal Lehmann (CDU)
33. Bildung eines Regionalausschusses Rheinhessen (CDU)
34. Erweiterung des Gutenberg-Museums – zusammen für ein zukunftsfähiges Museum (SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, FDP)
35. Öffentliche Tonaufzeichnungen der Stadtratssitzungen (FW-G)

TEIL II

A) Mit Stimmrecht des Vorsitzenden

36. Sachstandsberichte
 - 36.1. Sachstandsbericht zum Änderungsantrag 1352/2013/1 von SPD, FDP und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN sowie zum Ergänzungsantrag 1352/2013/2 der CDU
 - 36.2. Sachstandsbericht zu Antrag Nr. 0774/2009 der SPD
37. Wirtschaftliche Beteiligungen
38. Gebäudewirtschaft Mainz
39. Verwaltungsrechtsstreit Ortsbeirat Mainz-Marienborn ./ Stadtrat der Stadt Mainz
40. Peter-Jordan-Schule, Sporthalle
41. Peter-Jordan Schule
42. Überplanmäßige Mittelbereitstellung in Höhe von 365.500 € für die Maßnahmen "Hochwasserschutz Mainz-Mitte und Mainz-Nord"
43. Überplanmäßige Mittelbereitstellung in Höhe von 220.000 € für die Maßnahme "Augustusplatz"
44. Überplanmäßige Mittelbereitstellung in Höhe von 315.006 € für die Maßnahme "Geh- und Radweg Rheinallee"
45. Umsetzung des § 94 Abs. 3 GemO
46. Änderung Satzung für Märkte und Volksfeste
47. Ersatzneubau für die bestehende Kita Holunderweg mit Erweiterung der Betreuungskapazitäten und Familienzentrum sowie die übergangsweise Unterbringung der Kita in Containerräumlichkeiten
48. Einrichtung einer Interims-Kita in der Windmühlenstraße für die geplante neue Kindertagesstätte in der ehem. Neutorschule im Stadtteil Altstadt
49. Modellprojekt zur Schaffung von Hort- und Betreuungsplätzen
50. Integrierte Gesamtschule Bretzenheim neue Schwerpunktschule
51. Antrag auf Einrichtung eines verkehrsberuhigten Bereichs in der Göttelmannstraße
52. Straßenbenennung Mainz-Bretzenheim
53. Städtebaulicher Vertrag zum Bebauungsplan "Wohnquartier ehemalige Peter-Jordan-Schule (H 97)"
54. Bauleitplanverfahren "H 97" (Satzungsbeschluss)



55. Bauleitplanverfahren "He 130" (Aufstellungsbeschluss und Planstufe I)
56. Bauleitplanverfahren "Neuer Quartiersplatz (N 87)"

B) Ohne Stimmrecht des Vorsitzenden

57. Besetzung von Ausschüssen und sonstigen Gremien
58. Einwohnerfragestunde [ca. 18.00 Uhr]
59. Anregungen der Ortsbeiräte [ca. 18.30 Uhr]

b) nicht öffentlich

60. Personalangelegenheiten
61. Grundstücksangelegenheiten

Mainz, 04.05.2018
gez. Michael Ebling
Oberbürgermeister

→ Veröffentlichung von nichtöffentlichen Beschlüssen gemäß § 35 GemO

Werkausschuss Gebäudewirtschaft Mainz, 25.04.2018

Tagesordnungspunkt 6.1.1, Vergabeangelegenheit, Beschlussvorlage 0630/2018

Auf der Grundlage obenstehender Vorlage hat der Werkausschuss Gebäudewirtschaft Mainz einstimmig die Verlängerung von Unterhaltsreinigungsarbeiten in Dienst- und Schulgebäuden, Kindertagesstätten der Stadt Mainz beschlossen.

Tagesordnungspunkt 6.1.2, Vergabeangelegenheit, Beschlussvorlage 0659/2018

Auf der Grundlage obenstehender Vorlage hat der Werkausschuss Gebäudewirtschaft Mainz einstimmig die Erteilung von Reinigungsaufträgen in Dienst- und Schulgebäuden, Kindertagesstätten der Stadt Mainz beschlossen.

Tagesordnungspunkt 6.2.1, Vergabeangelegenheit, Beschlussvorlage 0729/2018

Auf der Grundlage obenstehender Vorlage hat der Werkausschuss Gebäudewirtschaft Mainz einstimmig die Beauftragung von Gründungs- und Fundamentierungsarbeiten für die provisorische Kita Feldmäuse Ebersheim beschlossen.

→ Stellenausschreibungen

Wir suchen Verstärkung für unser **Standes-, Rechts- und Ordnungsamt:**

Sachbearbeitung Standesbeamter/Standesbeamtin

Abteilung Standesamt
Teilzeit mit der Hälfte der regelmäßigen Arbeitszeit, zusätzliche 5,5 Stunden stehen zunächst befristet bis 31.12.2018 zur Verfügung
Besetzung ab 21.05.2018 möglich
Kennziffer 30/01

Aufgaben u.a.:

- Ausfertigung von Personenstandsunterlagen
- Prüfung von Berechtigungen und Ablehnungen
- Aufnahme von namensrechtlichen und personenstandsrechtlichen Erklärungen
- Kirchengaustritte
- Beschreibung von Folgebeurkundungen
- Nacherfassung der Personenstandsregister
- Durchführung von Eheschließungen und Umwandlungen von Lebenspartnerschaften in Ehen

Wir erwarten:

- Abgeschlossene Fortbildung zum/zur Standesbeamten/-in oder abgeschlossene Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte/-r bzw. abgeschlossener Verwaltungslehrgang I, jeweils mit der Bereitschaft, eine Fortbildung zum/zur Standesbeamten/-in abzuleisten
- Bereitschaft zur Durchführung von Trauungen auch an besonderen Ambiente-Trauorten außerhalb des Dienstgebäudes
- Selbstständiges und verantwortungsvolles Arbeiten
- Sicheres Auftreten und Durchsetzungsvermögen
- Organisationsgeschick und Einfühlungsvermögen
- Flexibilität in der Arbeitszeit (Trauungen auch an Wochenenden)

Wir bieten:

- Eigenverantwortliches Arbeiten
- Telearbeit und flexible Arbeitszeiten im Gleitzeitrahmen (sofern dienstlich möglich)
- Standortsicherheit im Stadtgebiet Mainz
- Eine große Bandbreite an fachlichen und persönlichen Fort- und Weiterbildungen
- Ein Jobticket für das Gebiet Mainz-Wiesbaden
- Die verlässlichen Regelungen des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst, z.B.
 - ein unbefristetes Arbeitsverhältnis (bei Bewährung in der Probezeit)
 - 30 Tage Urlaub
 - Jahressonderzahlung

Entgeltgruppe 9 a TVöD

Die Förderung von Vielfalt in der Verwaltung ist ein Leitziel der Landeshauptstadt Mainz. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund sind uns willkommen. Die Stadtverwaltung Mainz wurde im Rahmen des Audits "berufundfamilie" als familienorientiertes Unternehmen



zertifiziert und forciert die Einrichtung von Telearbeitsplätzen.

Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen richten Sie bitte bis spätestens 18.05.2018 unter Angabe der Kennziffer 30/01 an:

Landeshauptstadt Mainz
Hauptamt
Postfach 38 20 / 55028 Mainz
E-Mail: bewerbung@stadt.mainz.de

Wir suchen Verstärkung für unser **Standes-, Rechts- und Ordnungsamt:**

Kommunale/-r Vollzugsbeamter/-in

Zentraler Vollzugs- und Ermittlungsdienst
Das Beschäftigungsverhältnis wird zunächst befristet für ein Jahr abgeschlossen. Nach bestandener Prüfung zur/zum Kommunalen Vollzugsbediensteten und Bewährung ist eine Übernahme in ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis vorgesehen.
Kennziffer 30/02

Aufgaben u.a.:

- Durchführung von Vollzugsaufgaben und Ermittlungen aller Art

Wir erwarten:

- Abgeschlossener Lehrgang als kommunale/-r Vollzugsbedienstete/-r oder abgeschlossene Ausbildung mit mindestens Abschlussnote "befriedigend" und mehrjähriger Berufserfahrung (Bewerber/-innen mit einer Ausbildung zum/zur Verwaltungsfachangestellten oder mit abgeschlossener Verwaltungsprüfung I werden bevorzugt)
- Bereitschaft zur Teilnahme am Lehrgang als Kommunale/-r Vollzugsbedienstete/-r
- Mitarbeit im Wechselschichtdienst; Bereitschaft zum Dienst auch außerhalb der regulären Dienstzeit
- Gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- Bereitschaft, Uniform zu tragen
- Führerschein Klasse B

Wir bieten:

- Eigenverantwortliches Arbeiten
- Telearbeit und flexible Arbeitszeiten im Gleitzeitrahmen (sofern dienstlich möglich)
- Standortsicherheit im Stadtgebiet Mainz
- Eine große Bandbreite an fachlichen und persönlichen Fort- und Weiterbildungen
- Ein Jobticket für das Gebiet Mainz-Wiesbaden
- Die verlässlichen Regelungen des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst, z.B.
 - 30 Tage Urlaub
 - Jahressonderzahlung

Entgeltgruppe 9 a TVöD (nach Ablegen der Prüfung)

Die Förderung von Vielfalt in der Verwaltung ist ein Leitziel der Landeshauptstadt Mainz. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund sind uns willkommen.

Die Stadtverwaltung Mainz wurde im Rahmen des Audits "berufundfamilie" als familienorientiertes Unternehmen zertifiziert und forciert die Einrichtung von Telearbeitsplätzen.

Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen richten Sie bitte bis spätestens 18.05.2018 unter Angabe der Kennziffer 30/02 an:

Landeshauptstadt Mainz
Hauptamt
Postfach 38 20 / 55028 Mainz
E-Mail: bewerbung@stadt.mainz.de

Wir suchen Verstärkung für unser **Verkehrsüberwachungsamt:**

Sachbearbeitung Bußgeld- und Abschleppangelegenheiten

Abteilung Bußgeldstelle/Abschleppangelegenheiten
Kennziffer 31/03

Aufgaben u.a.:

- Bearbeitung der Ordnungswidrigkeiten im ruhenden sowie fließenden Verkehr einschließlich rechtlicher Würdigung im Vorverfahren
- Durchführung der Ermittlungsverfahren
- Erlass von Bußgeldbescheiden und Folgebescheiden nach den einschlägigen Rechtsnormen
- Bearbeitung von Abschleppverfahren und Erlass von Kostenbescheiden

Wir erwarten:

- Befähigung für das Statusamt A 8 LBesO der Fachrichtung Verwaltung und Finanzen oder abgeschlossene Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte/-r bzw. abgeschlossener Verwaltungslehrgang I
- Kenntnisse im Ordnungswidrigkeitsrecht, im Straßenverkehrsrecht und im allgemeinen Verwaltungsrecht sind wünschenswert
- EDV- und MS-Office-Anwenderkenntnisse, insbesondere in MS-Word und MS-Excel
- Eigeninitiative sowie selbstständige und eigenverantwortliche Arbeitsweise
- Durchsetzungsvermögen und Zielstrebigkeit
- Teamfähigkeit
- Sicheres und freundliches Auftreten im konfliktbelasteten Umgang mit Bürgerinnen und Bürgern



Wir bieten:

- Eigenverantwortliches Arbeiten
- Telearbeit und flexible Arbeitszeiten im Gleitzeitrahmen (sofern dienstlich möglich)
- Standortsicherheit im Stadtgebiet Mainz
- Eine große Bandbreite an fachlichen und persönlichen Fort- und Weiterbildungen
- Ein Jobticket für das Gebiet Mainz-Wiesbaden
- Die verlässlichen Regelungen des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst, z.B.
 - ein unbefristetes Arbeitsverhältnis (bei Bewährung in der Probezeit)
 - 30 Tage Urlaub
 - Jahressonderzahlung

Besoldungsgruppe A 8 LBesO bzw. Entgeltgruppe 9 a TVöD

Die Förderung von Vielfalt in der Verwaltung ist ein Leitziel der Landeshauptstadt Mainz. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund sind uns willkommen.

Die Stadtverwaltung Mainz wurde im Rahmen des Audits "berufundfamilie" als familienorientiertes Unternehmen zertifiziert und forciert die Einrichtung von Telearbeitsplätzen.

Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen richten Sie bitte bis spätestens 18.05.2018 unter Angabe der Kennziffer 31/03 an:

Landeshauptstadt Mainz
Hauptamt
Postfach 38 20 / 55028 Mainz
E-Mail: bewerbung@stadt.mainz.de

Wir suchen Verstärkung für unser **Gutenberg-Museum:**

Sachbearbeitung Museumsausstellungen
Abteilung Museum
Teilzeit mit 10 Wochenstunden
Kennziffer 451/02

Aufgaben u.a.:

- Organisation und Koordination der Ausstellungsvorbereitungen
- Praktische Begleitung der Ausstellungseröffnungen
- Korrespondenz und Mithilfe beim Leihverkehr

Wir erwarten:

- Abgeschlossene Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte/-r oder abgeschlossener Verwaltungslehrgang I
- Organisationsgeschick, Zuverlässigkeit, Teamfähigkeit und gute mündliche Ausdrucksfähigkeit
- Bereitschaft zum Dienst außerhalb der üblichen Dienstzeiten (abends und am Wochenende)

Wir bieten:

- Eigenverantwortliches Arbeiten
- Telearbeit und flexible Arbeitszeiten im Gleitzeitrahmen (sofern dienstlich möglich)
- Standortsicherheit im Stadtgebiet Mainz
- Eine große Bandbreite an fachlichen und persönlichen Fort- und Weiterbildungen
- Ein Jobticket für das Gebiet Mainz-Wiesbaden
- Die verlässlichen Regelungen des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst, z.B.
 - ein unbefristetes Arbeitsverhältnis (bei Bewährung in der Probezeit)
 - 30 Tage Urlaub
 - Jahressonderzahlung

Entgeltgruppe 7 TVöD

Die Förderung von Vielfalt in der Verwaltung ist ein Leitziel der Landeshauptstadt Mainz. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund sind uns willkommen.

Die Stadtverwaltung Mainz wurde im Rahmen des Audits "berufundfamilie" als familienorientiertes Unternehmen zertifiziert und forciert die Einrichtung von Telearbeitsplätzen.

Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen richten Sie bitte bis spätestens 18.05.2018 unter Angabe der Kennziffer 451/02 an:

Landeshauptstadt Mainz
Hauptamt
Postfach 38 20 / 55028 Mainz
E-Mail: bewerbung@stadt.mainz.de

Wir suchen Verstärkung für unser **Amt für Jugend und Familie:**

Sozialarbeiter/-in oder Sozialpädagoge/-in
Allgemeiner Sozialer Dienst und Besondere Soziale Dienste,
Team unbegleitete minderjährige Ausländer
Befristet bis 31.12.2019
Kennziffer 51/23

Aufgaben u.a.:

- Vorläufige Schutzmaßnahmen nach § 42 SGB VIII für unbegleitete minderjährige Ausländerinnen und Ausländer
- Vorläufige Inobhutnahme
- Unterbringung in Einrichtungen
- Familienzusammenführung
- Sozialpädagogische Beratung und Beratung in Fragen der Erziehung und Entwicklung junger Menschen mit Fluchterfahrung aus Krisengebieten
- Aufgabenwahrnehmung nach § 8a SGB VIII - Schutzauftrag bei Kindeswohlgefährdung und nach § 50 SGB VIII
- Wahrnehmung von Innen- und Außendienst im Sinne aufsuchender Sozialarbeit



Wir erwarten:

- Abgeschlossenes Studium der Sozialarbeit oder Sozialpädagogik einschließlich staatlicher Anerkennung
- Gute Kenntnisse der Sozialgesetzgebung, des BGB und im Verwaltungsrecht
- Gute Kenntnisse im Bereich der (systemischen) Familienberatung, der Gesprächsführung, der Entwicklungs- und Sozialpsychologie sowie der Gemeinwesenarbeit und Sozialmedizin
- Sicheres Auftreten, Verhandlungsgeschick, Teamfähigkeit
- Bereitschaft zur Fortbildung und Teilnahme an Supervision
- Gute MS-Office-Anwenderkenntnisse
- Flexible Arbeitszeit z.B. auch bei Krisensituationen
- Führerschein Klasse B ist wünschenswert
- Ortskenntnisse sind wünschenswert

Wir bieten:

- Eigenverantwortliches Arbeiten
- Telearbeit und flexible Arbeitszeiten im Gleitzeitrahmen (sofern dienstlich möglich)
- Standortsicherheit im Stadtgebiet Mainz
- Eine große Bandbreite an fachlichen und persönlichen Fort- und Weiterbildungen
- Ein Jobticket für das Gebiet Mainz-Wiesbaden
- Die verlässlichen Regelungen des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst, z.B.
 - 30 Tage Urlaub
 - Jahressonderzahlung

Entgeltgruppe S 12 TVöD

Die Förderung von Vielfalt in der Verwaltung ist ein Leitziel der Landeshauptstadt Mainz. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund sind uns willkommen.

Die Stadtverwaltung Mainz wurde im Rahmen des Audits "berufundfamilie" als familienorientiertes Unternehmen zertifiziert und forciert die Einrichtung von Telearbeitsplätzen.

Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen richten Sie bitte bis spätestens 18.05.2018 unter Angabe der Kennziffer 51/23 an:

Landeshauptstadt Mainz
Hauptamt
Postfach 38 20 / 55028 Mainz
E-Mail: bewerbung@stadt.mainz.de

Aufgaben u.a.:

- Beratung und Einzelfallhilfe
- Planung und Durchführung von sozialpädagogischen Gruppenangeboten und Projekten
- Vernetzung und sozialraumorientierte Arbeit
- Angebote der offenen, präventiven Freizeitpädagogik
- Elternarbeit
- Konzeptionierung von bedarfsgerechten Angeboten an Schulen

Wir erwarten:

- Abgeschlossenes Studium der Sozialarbeit oder Sozialpädagogik einschließlich staatlicher Anerkennung
- Kenntnisse in der Bildungsarbeit und Beratung
- Berufserfahrung in der Arbeit mit Kindern und Eltern ist wünschenswert
- Kommunikations- und Teamfähigkeit
- Organisationsgeschick
- Flexibilität
- Ortskenntnisse sind wünschenswert

Wir bieten:

- Eigenverantwortliches Arbeiten
- Telearbeit und flexible Arbeitszeiten im Gleitzeitrahmen (sofern dienstlich möglich)
- Standortsicherheit im Stadtgebiet Mainz
- Eine große Bandbreite an fachlichen und persönlichen Fort- und Weiterbildungen
- Ein Jobticket für das Gebiet Mainz-Wiesbaden
- Die verlässlichen Regelungen des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst, z.B.
 - ein unbefristetes Arbeitsverhältnis (bei Bewährung in der Probezeit)
 - 30 Tage Urlaub
 - Jahressonderzahlung

Entgeltgruppe S 11 b TVöD

Die Förderung von Vielfalt in der Verwaltung ist ein Leitziel der Landeshauptstadt Mainz. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund sind uns willkommen.

Die Stadtverwaltung Mainz wurde im Rahmen des Audits "berufundfamilie" als familienorientiertes Unternehmen zertifiziert und forciert die Einrichtung von Telearbeitsplätzen.

Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen richten Sie bitte bis spätestens 18.05.2018 unter Angabe der Kennziffer 51/24 an:

Landeshauptstadt Mainz
Hauptamt
Postfach 38 20 / 55028 Mainz
E-Mail: bewerbung@stadt.mainz.de

Wir suchen Verstärkung für unser **Amt für Jugend und Familie:**

Schulsozialarbeiter/-in

Schulsozialarbeit

Im Fall der Inanspruchnahme von Elternzeit, Teilzeit mit 14,5 Wochenstunden
Kennziffer 51/24



Wir suchen Verstärkung für unser **Amt für Jugend und Familie**:

Stellvertretende Leitung Kita Jakob-Laubach-Straße
Kindertagesstätte Provisorium Jakob-Laubach-Straße,
Weisenau
Kennziffer 51/26

2 geöffnete Regelgruppen mit je 22 Plätzen, davon je 6 Plätze für Kinder ab 2 Jahren.
Die Einrichtung hat eine Gesamtkapazität von 44 Plätzen, alle Kinder können ganztags betreut werden.
Sie ist von 7:00-17:00 Uhr geöffnet.
Im Zuge des Neubaus soll eine Gesamtkapazität von 6 Gruppen mit Kleiner Altersmischung, also insgesamt 90 Plätze, erreicht werden.

Aufgaben u.a.:

- Betreuung, Bildung und Erziehung von Kindern im Alter von acht Wochen bis sechs Jahren
- Elternarbeit
- Übernahme von Leitungsaufgaben für ein Team von ca. acht Mitarbeiter/-innen in Abstimmung mit der Leitung

Wir erwarten:

- Ausbildung als staatlich anerkannte/-r Erzieher/-in oder vergleichbare sozialpädagogische Ausbildung jeweils mit mindestens einjähriger Berufserfahrung im Kita-Bereich
- Fachkompetenz und Selbstständigkeit im Umgang mit Kindern im Alter von acht Wochen bis sechs Jahren
- Ausbildungs- und Beratungskompetenz
- Teamfähigkeit, Flexibilität
- Organisationsgeschick
- Erfahrungen mit einschlägigen EDV-Programmen ist wünschenswert

Wir bieten:

- Eigenverantwortliches Arbeiten
- Telearbeit und flexible Arbeitszeiten im Gleitzeitrahmen (sofern dienstlich möglich)
- Standortsicherheit im Stadtgebiet Mainz
- Eine große Bandbreite an fachlichen und persönlichen Fort- und Weiterbildungen
- Ein Jobticket für das Gebiet Mainz-Wiesbaden
- Die verlässlichen Regelungen des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst, z.B.
 - ein unbefristetes Arbeitsverhältnis (bei Bewährung in der Probezeit)
 - 30 Tage Urlaub
 - Jahressonderzahlung

Entgeltgruppe S 8a TVöD (bei Erfüllung der tariflichen Voraussetzungen Eingruppierung in S 9 TVöD und im Neubau in S 13 TVöD möglich)

Die Förderung von Vielfalt in der Verwaltung ist ein Leitziel der Landeshauptstadt Mainz. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund sind uns willkommen.
Die Stadtverwaltung Mainz wurde im Rahmen des Audits "berufundfamilie" als familienorientiertes Unternehmen

zertifiziert und forciert die Einrichtung von Telearbeitsplätzen.

Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen richten Sie bitte bis spätestens 18.05.2018 unter Angabe der Kennziffer 51/26 an:

Landeshauptstadt Mainz
Hauptamt
Postfach 38 20 / 55028 Mainz
E-Mail: bewerbung@stadt.mainz.de

Wir suchen Verstärkung für unser **Kindertagesstätte Bretzenheim Süd**:

Leitung Kita Bretzenheim Süd

Kindertagesstätte Bretzenheim Süd
Die Stelle ist im Fall des Freiwerden frühestens zum 01.09.2018 zu besetzen.
Kennziffer 51/27

4 Regelgruppen mit insgesamt 100 Plätzen, ab dem vollendeten 3. Lebensjahr bis Schuleintritt. Eine Hortgruppe mit 20 Kindern ab Schuleintritt bis zum vollendeten 14. Lebensjahr.
Die Einrichtung hat eine Gesamtkapazität von 120 Plätzen, davon können 68 Kinder ganztags betreut werden.
Die Kindertagesstätte ist von 7:00-17:00 Uhr geöffnet. Da für die Kita Bretzenheim-Süd ein Ersatzneubau entsteht, wird im Neubau die Betreuung von Kindern unter 3 Jahren angeboten. Bis zur Fertigstellung der neuen Kita werden vorübergehend die Räume eines Provisoriums genutzt.

Aufgaben u.a.:

- Personalführung für ca. 20 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
- Pädagogische Anleitung des Teams einschließlich Konzeptentwicklung
- Elternarbeit
- Organisation des hauswirtschaftlichen Bereichs
- Verwaltungsaufgaben einschließlich Haushaltsführung

Wir erwarten:

- Ausbildung als staatlich anerkannte/-r Erzieher/-in oder vergleichbare sozialpädagogische Ausbildung jeweils mit mindestens einjähriger Berufserfahrung im Kita-Bereich
- Mehrjährige Berufserfahrung als Stellvertretung oder Kita-Leitung ist wünschenswert
- Teamführungskompetenz
- Gute Kenntnisse der aktuellen pädagogischen Fachdiskussionen
- Erfahrungen mit Konzeptionsentwicklungsprozessen
- Organisationsfähigkeit und Verhandlungsgeschick
- Durchsetzungsvermögen
- Erfahrungen mit einschlägigen EDV-Programmen ist wünschenswert

Wir bieten:

- Eigenverantwortliches Arbeiten
- Telearbeit und flexible Arbeitszeiten im Gleitzeitrahmen (sofern dienstlich möglich)
- Standortsicherheit im Stadtgebiet Mainz



- Eine große Bandbreite an fachlichen und persönlichen Fort- und Weiterbildungen
- Ein Jobticket für das Gebiet Mainz-Wiesbaden
- Die verlässlichen Regelungen des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst, z.B.
 - ein unbefristetes Arbeitsverhältnis (bei Bewährung in der Probezeit)
 - 30 Tage Urlaub
 - Jahressonderzahlung

Entgeltgruppe S 16 TVöD

Die Förderung von Vielfalt in der Verwaltung ist ein Leitziel der Landeshauptstadt Mainz. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund sind uns willkommen. Die Stadtverwaltung Mainz wurde im Rahmen des Audits "berufundfamilie" als familienorientiertes Unternehmen zertifiziert und forciert die Einrichtung von Telearbeitsplätzen.

Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen richten Sie bitte bis spätestens 18.05.2018 unter Angabe der Kennziffer 51/27 an:

Landeshauptstadt Mainz
Hauptamt
Postfach 38 20 / 55028 Mainz
E-Mail: bewerbung@stadt.mainz.de

Wir suchen Verstärkung für unser **Amt für Jugend und Familie:**

Teamleitung Kitas

Abteilung Kindertagesstätten und Kindertagespflege, Sachgebiet Qualitätsentwicklung und Personal in städtischen Kitas
Die Besetzung ist in Vollzeit und Teilzeit ab Freiwerden der Stelle möglich
Kennziffer 51/29

Aufgaben u.a.:

- Dienst- und Fachaufsicht für bestimmte Kindertagesstätten
- Einarbeitung und Begleitung von Kita-Leitungen und Stellvertretungen bestimmter Kitas
- Mitarbeit bei der Personalentwicklungsplanung
- Begleitung von Projekten zur Personalentwicklung
- Zusammenarbeit mit übergeordneten Stellen
- Organisation und Begleitung der Bewerbungsrunden für das pädagogische Personal in städtischen Kitas

Wir erwarten:

- Abgeschlossenes Studium der Sozialarbeit oder Sozialpädagogik einschließlich staatlicher Anerkennung oder vergleichbares Studium
- Personalführungs- und Beratungskompetenz
- Gute Kenntnisse des SGB VIII, des Kindertagesstättengesetzes RLP und einschlägiger

Bestimmungen sowie der aktuellen Pädagogik im Kita-Bereich

- Langjährige Berufserfahrung als Kita-Leitung ist wünschenswert
- Überzeugungs- und Durchsetzungsvermögen
- Eigeninitiative, Selbstständigkeit, Teamfähigkeit
- Sicherer Umgang mit MS-Office, sicherer Umgang mit Lotus Notes ist wünschenswert

Wir bieten:

- Eigenverantwortliches Arbeiten
- Telearbeit und flexible Arbeitszeiten im Gleitzeitrahmen (sofern dienstlich möglich)
- Standortsicherheit im Stadtgebiet Mainz
- Eine große Bandbreite an fachlichen und persönlichen Fort- und Weiterbildungen
- Ein Jobticket für das Gebiet Mainz-Wiesbaden
- Die verlässlichen Regelungen des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst, z.B.
 - ein unbefristetes Arbeitsverhältnis (bei Bewährung in der Probezeit)
 - 30 Tage Urlaub
 - Jahressonderzahlung

Entgeltgruppe S 15 TVöD (vorbehaltlich der Neubewertung der Stelle)

Die Förderung von Vielfalt in der Verwaltung ist ein Leitziel der Landeshauptstadt Mainz. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund sind uns willkommen. Die Stadtverwaltung Mainz wurde im Rahmen des Audits "berufundfamilie" als familienorientiertes Unternehmen zertifiziert und forciert die Einrichtung von Telearbeitsplätzen.

Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen richten Sie bitte bis spätestens 18.05.2018 unter Angabe der Kennziffer 51/29 an:

Landeshauptstadt Mainz
Hauptamt
Postfach 38 20 / 55028 Mainz
E-Mail: bewerbung@stadt.mainz.de

Wir suchen Verstärkung für unser **Amt für Jugend und Familie:**

Sachbearbeitung Kita Neu- und Umbau

Abteilung Kindertagesstätten und Kindertagespflege, Sachgebiet Neu- und Umbau sowie Planung bzw. Organisation und Betrieb von städtischen Kindertagesstätten
Besetzung in Vollzeit und Teilzeit mit der Hälfte der regulären Arbeitszeit im Fall des Freiwerdens der Stelle, Besetzung ab 01.09.2018 möglich
Kennziffer 51/30



Aufgaben u.a.:

- Planung und Umsetzung von Neu- und Umbaumaßnahmen städtischer Kindertagesstätten einschließlich Außengelände und Beschaffungen in Kooperation mit städtischen Fachämtern, stadtnahen oder privaten Bauträgern
- Laufende Haushaltsangelegenheiten, Vergabe von Lieferungen und Leistungen sowie Rechnungsbearbeitung
- Allgemeine Verwaltungsaufgaben (Anträge, Anfragen, Schriftverkehr mit diversen Ämtern, Unfallkasse, Gesundheitsamt, Landesjugendamt, Feuerwehr, Elternausschuss usw.)
- Koordination von Projekten mit anderen Fachämtern und den Kindertagesstätten
- Betrieb und Organisation für bestimmte städtische Kitas, Beratung von Führungskräften bei Anschaffungen, Kooperation mit anderen Stellen und der Aufsichtsbehörde
- Arbeits- und Infektionsschutz für einen Teil städtischer Kitas
- Umsetzung der Hygienevorschriften

Wir erwarten:

- Befähigung für das Statusamt A 10 LBesO der Fachrichtung Verwaltung und Finanzen bzw. abgeschlossener Verwaltungslehrgang II oder abgeschlossene Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte/-r bzw. abgeschlossene Verwaltungsprüfung I, jeweils mit der Bereitschaft, den Verwaltungslehrgang II zu absolvieren oder Befähigung für das 2. Einstiegsamt der Fachrichtung Verwaltung und Finanzen mit abgeschlossenem Vorbereitungsdienst und der Bereitschaft, die Fortbildungsqualifizierung für das Statusamt A 10 LBesO der Fachrichtung Verwaltung und Finanzen zu absolvieren
- Gute MS-Office-Anwenderkenntnisse
- Selbstständige, eigenverantwortliche und flexible Arbeitsweise
- Organisations- und Verhandlungsgeschick
- Schnelle Auffassungsgabe
- Sicheres und kompetentes Auftreten, Durchsetzungsvermögen
- SAP- und d.3-Anwenderkenntnisse sind wünschenswert
- Erfahrungen in der Arbeit im Kita-Bereich sind wünschenswert

Wir bieten:

- Eigenverantwortliches Arbeiten
- Telearbeit und flexible Arbeitszeiten im Gleitzeitrahmen (sofern dienstlich möglich)
- Standortsicherheit im Stadtgebiet Mainz
- Eine große Bandbreite an fachlichen und persönlichen Fort- und Weiterbildungen
- Ein Jobticket für das Gebiet Mainz-Wiesbaden
- Die verlässlichen Regelungen des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst, z.B.
 - ein unbefristetes Arbeitsverhältnis (bei Bewährung in der Probezeit)
 - 30 Tage Urlaub
 - Jahressonderzahlung

Besoldungsgruppe A 10 LBesO bzw. Entgeltgruppe 9 b TVöD

Die Förderung von Vielfalt in der Verwaltung ist ein Leitziel der Landeshauptstadt Mainz. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund sind uns willkommen. Wir begrüßen besonders Bewerbungen von Frauen, da wir im Rahmen unseres Frauenförderplanes bestrebt sind, den Frauenanteil auf dieser Funktionsebene zu erhöhen.

Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen richten Sie bitte bis spätestens 18.05.2018 unter Angabe der Kennziffer 51/30 an:

Landeshauptstadt Mainz
Hauptamt
Postfach 38 20 / 55028 Mainz
E-Mail: bewerbung@stadt.mainz.de

Wir suchen Verstärkung für unser **Bauamt:**

Sachbearbeitung Rechtsangelegenheiten und Sonderaufgaben

Sachgebiet Rechtsangelegenheiten und Sonderaufgaben
Kennziffer 60/04

Aufgaben u.a.:

- Bearbeitung von Rechtsangelegenheiten und Verwaltungsstreitverfahren
- Bearbeitung von Sonderaufgaben des Bauamtes im Rahmen der Gefahrenabwehr

Wir erwarten:

- Befähigung für das Statusamt A 11 LBesO der Fachrichtung Verwaltung und Finanzen bzw. abgeschlossener Verwaltungslehrgang II
- Selbstständige, verantwortungsbewusste und flexible Arbeitsweise
- Sicheres Auftreten, Verhandlungsgeschick
- Durchsetzungsfähigkeit in konfliktreichen Situationen
- Teamfähigkeit
- Mehrjährige Erfahrung im Allgemeinen Verwaltungsrecht und im Baurecht ist wünschenswert

Wir bieten:

- Eigenverantwortliches Arbeiten
- Telearbeit und flexible Arbeitszeiten im Gleitzeitrahmen (sofern dienstlich möglich)
- Standortsicherheit im Stadtgebiet Mainz
- Eine große Bandbreite an fachlichen und persönlichen Fort- und Weiterbildungen
- Ein Jobticket für das Gebiet Mainz-Wiesbaden
- Die verlässlichen Regelungen des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst, z.B.
 - ein unbefristetes Arbeitsverhältnis (bei Bewährung in der Probezeit)
 - 30 Tage Urlaub
 - Jahressonderzahlung

Besoldungsgruppe A 11 LBesO bzw. Entgeltgruppe 10 TVöD



Die Förderung von Vielfalt in der Verwaltung ist ein Leitziel der Landeshauptstadt Mainz. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund sind uns willkommen. Wir begrüßen besonders Bewerbungen von Frauen, da wir im Rahmen unseres Frauenförderplanes bestrebt sind, den Frauenanteil auf dieser Funktionsebene zu erhöhen.

Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen richten Sie bitte bis spätestens 18.05.2018 unter Angabe der Kennziffer 60/04 an:

Landeshauptstadt Mainz
Hauptamt
Postfach 38 20 / 55028 Mainz
E-Mail: bewerbung@stadt.mainz.de

Wir suchen Verstärkung für unser **Bauamt**:

Baukontrolleur/in
Abteilung Bauaufsicht
Kennziffer 60/05

Aufgaben u.a.:

- Bauzustandsbesichtigungen
- Allgemeine Bauüberwachung
- Vorbereitung ordnungsbehördlicher Verfahren/Bußgeldverfahren, Sachverhaltsfeststellungen
- Unterstützung im Genehmigungsverfahren

Wir erwarten:

- Eine der nachfolgenden Qualifikationen:
 - Meister im Bereich des Maurer-, Betonbauer- oder Zimmererhandwerks oder
 - Staatlich geprüfter Techniker der Fachrichtung Bautechnik
- Eigeninitiative und Engagement
- Sicheres Auftreten und gute Umgangsformen
- Gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- Führerschein der Klasse B

Wir bieten:

- Eigenverantwortliches Arbeiten
- Telearbeit und flexible Arbeitszeiten im Gleitzeitrahmen (sofern dienstlich möglich)
- Standortsicherheit im Stadtgebiet Mainz
- Eine große Bandbreite an fachlichen und persönlichen Fort- und Weiterbildungen
- Ein Jobticket für das Gebiet Mainz-Wiesbaden
- Die verlässlichen Regelungen des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst, z.B.
 - ein unbefristetes Arbeitsverhältnis (bei Bewährung in der Probezeit)
 - 30 Tage Urlaub
 - Jahressonderzahlung

Entgeltgruppe 9 b TVöD

Die Förderung von Vielfalt in der Verwaltung ist ein Leitziel der Landeshauptstadt Mainz. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund sind uns willkommen.

Die Stadtverwaltung Mainz wurde im Rahmen des Audits "berufundfamilie" als familienorientiertes Unternehmen zertifiziert und forciert die Einrichtung von Telearbeitsplätzen.

Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen richten Sie bitte bis spätestens 18.05.2018 unter Angabe der Kennziffer 60/05 an:

Landeshauptstadt Mainz
Hauptamt
Postfach 38 20 / 55028 Mainz
E-Mail: bewerbung@stadt.mainz.de

Wir suchen Verstärkung für unser **Grün- und Umweltamt**:

Gärtner/-in
Abteilung Grünunterhaltung und Baumpflege
Kennziffer 67/08

Aufgaben u.a.:

- Visuelle Baumkontrolle an den städtischen Baumbeständen innerhalb von Grünanlagen, an Straßen, auf Sport- und Spielplätzen
- Dokumentation der Kontrollergebnisse mittels mobilem Eingabegerät im amtseigenen Baumkataster
- Veranlassung weiterführender Pflegemaßnahmen an den kontrollierten Bäumen
- Feststellung und Bearbeitung von Unfall- und Grabungsschäden
- Mitarbeit bei der Vorbereitung von Auftragsvergaben an Fachfirmen und Gutachterbüros
- Zusammenführung von externen Kontrolldaten, Auswertung und Umsetzung in konkrete Baumpflegemaßnahmen zur Gewährleistung der Verkehrssicherheit
- Abstimmung, Einweisung und Kontrolle von Fremdfirmenleistungen

Wir erwarten:

- Abgeschlossene Ausbildung als Gärtner/-in in der Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau, Zierpflanzenbau oder Baumschule
- Qualifikation als geprüfte/-r Fachagrarwirt/-in Baumpflege und Baumsanierung bzw. zertifizierte/-r Baukontrolleur/-in ist wünschenswert bzw. die Bereitschaft, diese Qualifikation zu erwerben
- Langjährige praktische Berufserfahrung ist wünschenswert
- Hohes Verantwortungsbewusstsein
- Vertiefungsfortbildungen im Bereich Baumpflege und Baumkontrolle nach FLL (Forschungsgesellschaft, Landschaftsentwicklung, Landschaftsbau e.V.) oder andere vergleichbare Weiterbildungen/Fortbildungen sind wünschenswert
- Teamorientiertes Arbeiten
- Führerschein Klasse B



- Sicheres Auftreten
- Durchsetzungsvermögen
- EDV-Kenntnisse

Wir bieten:

- Eigenverantwortliches Arbeiten
- Telearbeit und flexible Arbeitszeiten im Gleitzeitrahmen (sofern dienstlich möglich)
- Standortsicherheit im Stadtgebiet Mainz
- Eine große Bandbreite an fachlichen und persönlichen Fort- und Weiterbildungen
- Ein Jobticket für das Gebiet Mainz-Wiesbaden
- Die verlässlichen Regelungen des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst, z.B.
 - ein unbefristetes Arbeitsverhältnis (bei Bewährung in der Probezeit)
 - 30 Tage Urlaub
 - Jahressonderzahlung

Entgeltgruppe 7 TVöD

Die Förderung von Vielfalt in der Verwaltung ist ein Leitziel der Landeshauptstadt Mainz. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund sind uns willkommen.

Die Stadtverwaltung Mainz wurde im Rahmen des Audits "berufundfamilie" als familienorientiertes Unternehmen zertifiziert und forciert die Einrichtung von Telearbeitsplätzen.

Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen richten Sie bitte bis spätestens 18.05.2018 unter Angabe der Kennziffer 67/08 an:

Landeshauptstadt Mainz
Hauptamt
Postfach 38 20 / 55028 Mainz
E-Mail: bewerbung@stadt.mainz.de

Wir suchen Verstärkung für unsere **Gebäudewirtschaft Mainz:**

Sachbearbeitung Projektmanagement Hochbau

Geschäftsbereich Planung und Neubau
Kennziffer 69/05

Aufgaben u.a.:

- Verantwortliche Abwicklung der Bauherren-/Auftragnehmeraufgaben städtischer Hochbauprojekte mit mehreren Fachbereichen, bei Einsatz externer Architekten und Ingenieurbüros
- Verantwortliche Koordination und Überwachung des Zusammenspiels aller projektbeteiligten Planer und Firmen sowie sonstigen Beteiligten
- Projektsteuerung und -leitung, insbesondere im Rahmen kommunalspezifischer Aufgaben
- Gutachterliche Untersuchungen von Bauaufgaben als Grundlage für die Entscheidung der städtischen Gremien

- Verhandlung und Abstimmung mit städtischen Ämtern, Nutzern und übergeordneten Dienststellen hinsichtlich geplanter Funktionen, Qualitäten, Kosten und Terminen
- Verhandlung und Abstimmung mit Aufsichts- und Genehmigungsbehörden, Landesregierung sowie anderer nichtkommunaler Institutionen hinsichtlich der Beantragung und Erteilung von Fördermitteln und Zuschüssen
- Verwaltungstechnische Leistungen intern und extern
- Steuerungs- und Kontrollfunktionen bezüglich Bauabwicklungen

Wir erwarten:

- Abgeschlossenes Studium der Fachrichtung Hochbau/Architektur im Diplom- oder Bachelorstudiengang
- Mehrjährige Berufserfahrung in den Leistungsphasen 1-9 HOAI
- Fundierte stellenbezogene Softwarekenntnisse (AVA, Projektraum), gute CAD-, MS-Office-Anwenderkenntnisse und SAP-Kenntnisse sind wünschenswert
- Erfahrung und fundierte Kenntnisse in der Anwendung und Auslegung aller geltenden Vorschriften (LBauO, HOAI, VOB, VGV, BBauG, DIN-Normen, etc.) sind wünschenswert
- Zuverlässigkeit
- Team- und Kommunikationsfähigkeit
- Eigenverantwortung
- Organisationsgeschick
- Führerschein Klasse B

Wir bieten:

- Eigenverantwortliches Arbeiten
- Telearbeit und flexible Arbeitszeiten im Gleitzeitrahmen (sofern dienstlich möglich)
- Standortsicherheit im Stadtgebiet Mainz
- Eine große Bandbreite an fachlichen und persönlichen Fort- und Weiterbildungen
- Ein Jobticket für das Gebiet Mainz-Wiesbaden
- Die verlässlichen Regelungen des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst, z.B.
 - ein unbefristetes Arbeitsverhältnis (bei Bewährung in der Probezeit)
 - 30 Tage Urlaub
 - Jahressonderzahlung

Entgeltgruppe 11 TVöD

Die Förderung von Vielfalt in der Verwaltung ist ein Leitziel der Landeshauptstadt Mainz. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund sind uns willkommen. Wir begrüßen besonders Bewerbungen von Frauen, da wir im Rahmen unseres Frauenförderplanes bestrebt sind, den Frauenanteil auf dieser Funktionsebene zu erhöhen.

Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen richten Sie bitte bis spätestens 18.05.2018 unter Angabe der Kennziffer 69/05 an:



Landeshauptstadt Mainz
Hauptamt
Postfach 38 20 / 55028 Mainz
E-Mail: bewerbung@stadt.mainz.de

Die Förderung von Vielfalt in der Verwaltung ist ein Leitziel der Landeshauptstadt Mainz. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund sind uns willkommen. Wir begrüßen besonders Bewerbungen von Frauen, da wir im Rahmen unseres Frauenförderplanes bestrebt sind, den Frauenanteil auf dieser Funktionsebene zu erhöhen.

Wir suchen Verstärkung für unseren **Entsorgungsbetrieb**:

Abteilungsleitung im Entsorgungsbetrieb
Abteilung Straßenreinigung und Winterdienst
Die Besetzung ist ab 01.10.2018 möglich.
Kennziffer 70/01

Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen richten Sie bitte bis spätestens 18.05.2018 unter Angabe der Kennziffer 70/01 an:

Landeshauptstadt Mainz
Hauptamt
Postfach 38 20 / 55028 Mainz
E-Mail: bewerbung@stadt.mainz.de

Aufgaben u.a.:

- Leitung der Abteilung Straßenreinigung/Winterdienst mit insgesamt 130 Mitarbeitern
- Bearbeitung konzeptioneller, betriebstechnischer und organisatorischer Angelegenheiten von grundsätzlicher Bedeutung
- Regelmäßige Durchführung von Wirtschaftlichkeitsanalysen
- Planung, Kalkulation und Angebotserstellung von Reinigungs- und Winterdienstleistungen
- Abstimmung und Koordination betrieblicher Maßnahmen mit Behörden und Fachgutachtern
- Einsatzleitung im Winterdienst, bei Großveranstaltungen und bei Sondereinsätzen – auch außerhalb der üblichen Dienstzeiten

Wir erwarten:

- Abgeschlossenes Studium der Betriebswirtschaft oder Logistik
- Mehrjährige Berufserfahrung in der Stadtreinigung und im Winterdienst ist wünschenswert
- Fundierte betriebswirtschaftliche Kenntnisse sowie gutes technisches Verständnis
- Fähigkeit zu konzeptionellem Denken sowie ausgeprägtes Organisationsvermögen
- Personalführungskompetenz, Teamgeist sowie ein sicheres und verbindliches Auftreten
- Soziale Kompetenz

Wir bieten:

- Eigenverantwortliches Arbeiten
- Telearbeit und flexible Arbeitszeiten im Gleitzeitrahmen (sofern dienstlich möglich)
- Standortsicherheit im Stadtgebiet Mainz
- Eine große Bandbreite an fachlichen und persönlichen Fort- und Weiterbildungen
- Ein Jobticket für das Gebiet Mainz-Wiesbaden
- Die verlässlichen Regelungen des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst, z.B.
 - ein unbefristetes Arbeitsverhältnis (bei Bewährung in der Probezeit)
 - 30 Tage Urlaub
 - Jahressonderzahlung

Entgeltgruppe 12 TVöD